

KURZZEIT- UND TAGESPFLEGE UNTERSTÜTZT DIE PFLEGE DAHEIM!

Im Maximilian-Kolbe-Haus in der Paßstraße 4 befindet sich die Tages- und die Kurzzeitpflegeeinrichtung der Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung. Unser Ziel ist es die häusliche Pflege zu unterstützen. Die Tagespflege bietet für unsere Gäste Abwechslung und Aktivierung und verschafft den pflegenden Angehörigen Entlastung und Freiraum für andere Dinge. Im Krankheitsfall bzw. in Urlaubszeiten ist dies in der Kurzzeitpflege auch für mehrere Wochen rund um die Uhr möglich.

Häufig können wir unseren Kurzzeitgästen, die nach einem Krankenhausaufenthalt nicht sofort wieder in ihre eigene Wohnung zurück können, die notwendige Pflege und Unterstützung geben, sodass sie gestärkt und fit wieder in ihr Zuhause zurückkehren können.



Mit unseren 24 Plätzen in der Kurzzeitpflege sowie 12 Plätzen in der Tagespflege ist die Einrichtungsgröße überschaubar und dadurch die Nähe zu unseren Gästen gewährleistet.

Alle Zimmer verfügen über ein barrierefreies Bad sowie Fernseh-, Telefon- und Internetanschlüsse. Unser grünes Außengelände und unser offener Kaminbereich laden zu schönen Stunden ein.

GUT WOHNEN IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN!

Die Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung bietet im Stadtteil Steele Seniorenwohnungen in zentraler Lage an. Die Häuser besitzen alle einen Aufzug sowie barrierefreie Eingänge.

Notruftelefon und Mittagessenlieferung sind möglich.

Neues Stiftshaus

**Paßstraße 2
45276 Essen**



Vincenz-Pallotti-Haus

**Hertiger Straße 1
45276 Essen**



Clemens-Maria-Hofbauer-Haus

**Steeler Str. 600
45276 Essen**

WBS erforderlich



FÜRSTÄBTISSIN FRANZISKA CHRISTINE

Die Fürstäbtissin Franziska Christine wurde am 16. Mai 1696 als Tochter des Herzogs Theodor Eustach von Sulzbach und seiner Gemahlin Maria Eleonora Amalie, Landgräfin von Hessen-Rheinfels-Rothenburg, geboren.

Mit sechs Jahren wurde sie in die Obhut des hochadeligen Damenstiftes Thorn (jenseits der Maas bei Roermond) gegeben. 1717 wurde sie dort zur Äbtissin und 1726 zusätzlich zur Äbtissin des Stiftes Essen gewählt.



Seitdem regierte sie in beiden Herrschaftsgebieten und starb kurz vor ihrem 50. Regierungsjubiläum am 16. Juli 1776. Ihre letzte Ruhestätte fand sie auf ihren Wunsch hin in der Kapelle ihres Waisenhauses in Steele.

DIE ÄLTESTE SOZIALSTIFTUNG IN ESSEN!

Am 04.12.1769 zogen die ersten Kinder in das Haus der Fürstin. Die Sorge um die elternlosen Kinder und die Errichtung ihres Waisenhauses war ein Herzensanliegen der Fürstäbtissin.

Sie überwachte nicht nur Planung, Bau und Ausstattung des stattlichen Gebäudes vor den Toren Steeles, sondern kümmerte sich ebenso um die Erziehung und Ausbildung „ihrer“ Kinder.

Die Stiftung sollte die Familie ersetzen und auf das spätere Leben vorbereiten. Die engagierte Äbtissin verfügte, dass die Kinder im Lesen, Schreiben und Rechnen unterrichtet wurden – keine Selbstverständlichkeit damals.

Die Jungen kamen zu einem Handwerker in die Lehre, die Mädchen wurden in Haus- und Handarbeit eingewiesen. Sie sollten in die Arbeitswelt eingeführt, aber nicht ausgenutzt werden. Alle erhielten beim Verlassen des Hauses eine stattliche Aussteuer.

Franziska Christine weilte regelmäßig im Haus und sorgte für dessen Fortbestand. 1764 gründete sie die Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung zur „höheren Ehre Gottes und zum Wohle der Menschen“. Franziska Christine verfügte, dass die „Foundation“ keine geistliche Stiftung sein soll, sondern „bis zum Ende der Welt“ als eine weltliche Stiftung bestehen muss.

Aus dem Hochfürstlichen Wayßenhaus wurde im Laufe der Jahrhunderte das königliche Waisenhaus, das katholische Stiftswaisenhaus und schließlich die Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung.

Heute übt die Bezirksregierung Düsseldorf die Aufsicht dieser ältesten Sozialstiftung in Essen aus.



FÜRSTIN-FRANZISKA-CHRISTINE-STIFTUNG

ALTENHILFE

**SENIORENWOHNUNGEN
KURZZEIT- & TAGESPFLEGE
VOLLSTATIONÄRE PFLEGE**

Steeler Str. 642-646

45276 Essen

Telefon: 0201 / 56 30 20

www.ffc-stiftung.de

GEBORGENHEIT IN HISTORISCHEN MAUERN

Fast jeder Einwohner aus Steele kennt das altherwürdige Gebäude am Eingang zur Steeler Innenstadt, das Fürstin Franziska Christine, Landesherrin über Stift und Stadt Essen, 1764 als Waisenhaus erbauen ließ.

1769 zogen die ersten Kinder ein und fanden in der Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung nicht nur ein schützendes Dach über dem Kopf, sondern auch Erziehung und Bildung. So sorgte Franziska Christine für einen guten Start in das Erwachsenenleben.



Im Laufe von 250 Jahren gab es viele Veränderungen und Erweiterungen. So bietet die Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung heute nicht nur ein differenziertes Jugendhilfeangebot für Kinder und Jugendliche, sondern auch ein umfangreiches Angebot für Senior*innen, wie Seniorenwohnungen, Tagespflege und Kurzzeitpflege sowie zwei vollstationäre Pflegewohngruppen.

UNSERE PFLEGEWOHNGRUPPEN ALTFRID & ELIGIUS

Wenn eine Betreuung zu Hause trotz ambulanter und teilstationärer Unterstützung nicht mehr gesichert werden kann, bieten unsere beiden Wohngruppen Altfrid und Eligius eine neue Heimat!



In unserem 2011 neu errichteten Haus bieten wir mit insgesamt 44 Einzel- und 4 Doppelzimmern eine familiäre Atmosphäre. Die Einrichtung der hellen und freundlichen Zimmer kann individuell ergänzt werden. Die breiten Flure führen hin zum gemütlichen Kaminzimmer mit einem herrlichen Blick in den Park des Stiftungsgeländes. Diese Zimmer können, für kleine private Feiern im Kreis der Familie genutzt werden.

Die Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung ist mit ihrem großen Außengelände ein Ort der Begegnung zwischen Jung und Alt, der zugleich Schutz und Geborgenheit bietet. Wir freuen uns, wenn Angehörige und Gäste unserer Bewohner*innen zu Besuch kommen und den Alltag mitgestalten. Auch die Enkelkinder werden sich schnell wohlfühlen, können doch viele Spielmöglichkeiten im Park entdeckt und ausprobiert werden.

HARMONISCHES MITEINANDER – WOHNEN IM PARK

Ein harmonisches Miteinander ist uns wichtig. Besonders die soziale Betreuung mit Gruppenaktivitäten und Einzelangeboten ermöglicht ein Leben in der Gemeinschaft und stärkt die Fähigkeiten des Einzelnen.

Unsere einfühlsame Betreuung wird durch eine kompetente und sorgsame Pflege unserer Bewohner ergänzt. Zudem streben wir immer eine enge Zusammenarbeit zwischen Bewohner*innen, Pflgeteam, ärztlichem Fachpersonal, Therapierenden und Angehörigen an.



Unsere Tage in den Pflegewohngruppen sind bunt und abwechslungsreich. So feiern wir die Feste im Jahreskreis gemeinsam mit Jung und Alt im Hause der Stiftung.

Auch die Angebote des sozialen Dienstes wie Konzertbesuche, Museumsführungen und Ausflüge ins Grüne sind sehr beliebt.

Ein fester Bestandteil des Sonntages ist der Besuch des Gottesdienstes in der barocken Stiftskapelle. So lässt sich das Leben in unseren Pflegewohngruppen entspannt und voller Tatendrang genießen.

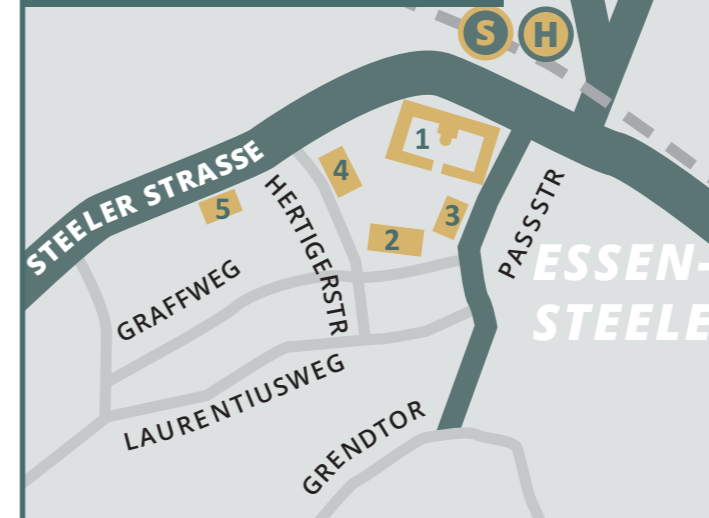
IM HERZEN VON STEELE – MITTEN IM LEBEN

Der Stadtteil Steele bietet viel Abwechslung: Flanieren Sie durch die Fußgängerpassagen der Einkaufsstraßen, genießen Sie ein Eis an der Ruhr oder die Oase der Ruhe im Steeler Stadtgarten. Vieles ist möglich in dem aktiven und lebendigen Stadtteil!

Steele bietet auch eine erstklassige medizinische Versorgung. Die Fürstin-Franziska-Christine-Stiftung hat sich mit Kooperationspartnern das Ziel gesetzt, älteren Bürger*innen in Essen-Steele, durch individuelle Unterstützung dabei zu helfen, ihren Alltag einfacher zu gestalten.

Hier finden Sie uns:

- 1 FFC-Stiftung
- 2 Maximilian-Kolbe-Haus
- 3 Neues Stiftshaus
- 4 Vincenz-Pallotti-Haus
- 5 Clemens-Maria-Hofbauer-Haus



IHRE ANSPRECHPARTNER IN UNSEREM HAUSE

Kurzzeit- und Tagespflege:

Schwester Roshni

Verwaltung
Maximilian-Kolbe-Haus

Tel: 0201 / 56 30 20

E-Mail: mkh-verwaltung@ffc-stiftung.de

Vollstationäre Pflege:

Ulrich Möller

Pflegedienstleitung
Tel: 0201 / 56 30 20

E-Mail: u.moeller@ffc-stiftung.de

Sozialer Dienst (Vollstationäre Pflege):

Birgit Grawinkel

Leitung sozialer Dienst
Tel: 0201 / 56 30 20

E-Mail: b.grawinkel@ffc-stiftung.de

Seniorenwohnungen:

Regina Dahl

Verwaltung
Tel: 0201 / 56 30 20

E-Mail: r.dahl@ffc-stiftung.de

Weitere Informationen finden Sie online unter:

www.ffc-stiftung.de